

## 74597-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung – Unterhalts- und Glasreinigung  
OJ S 24/2025 04/02/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universität Koblenz

E-Mail: [beschaffung@uni-koblenz.de](mailto:beschaffung@uni-koblenz.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Unterhalts- und Glasreinigung

Beschreibung: Los 1: Unterhalts- und Grundreinigung Los 2: Glas-Rahmenreinigung

Kennung des Verfahrens: cb9cf7c2-04ae-4006-9c0f-1bf786d2bdb3

Interne Kennung: 4-ESS12-01/25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung, 90911300 Fensterreinigung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Universitätsstr. 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56070

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Liegenschaften gem. Vertragsmuster, Anlage 15, 15a

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Löhrrstr. 78-80

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstr. 32

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)  
Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Trierer Str. 301  
Stadt: Koblenz  
Postleitzahl: 56072  
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)  
Land: Deutschland

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Emil-Schüller-Str. 8 und 12  
Stadt: Koblenz  
Postleitzahl: 56068  
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)  
Land: Deutschland

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 800 000,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPDYDSYFC8

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

---

Titel: Los 1 Unterhalts- und Grundreinigung

Beschreibung: Los 1: 1. Ziele der Reinigung und Leistungsumfang Die Unterhaltsreinigung dient der Sauberkeit und der Substanzerhaltung der Reinigungsobjekte. Sie ist anhand der Leistungsverzeichnisse und der Beschreibung der Arbeitsgänge durchzuführen. Die zur Reinigung gehörenden Leistungen sind jederzeit fachgerecht und in der Weise auszuführen, dass ein einwandfreier Reinigungszustand erreicht wird. Die Unterhaltsreinigung umfasst die Reinigung und Pflege der in der Raumliste, den Leistungsverzeichnissen oder der Beschreibung der Arbeitsgänge aufgeführten Fußböden, Wände (Trennwände im Sanitärbereich sowie bei Umkleiden, geflieste Wände in Labors), Treppen, Möbel, Geräte, Fensterbänke, Heizkörper, Türen mit Rahmen, sanitären Anlagen, Waschanlagen, Innenglasflächen, Spiegel und Leuchten. Im Winter sind die Eingangsbereiche notwendigenfalls intensiver zu reinigen. Insbesondere das regelmäßige Reinigen der Schmutzfangeinrichtungen (wie im Leistungsverzeichnis angegeben) ist zu beachten. Nicht zum vereinbarten Leistungsumfang gehört die Beseitigung von mutwilligen Verschmutzungen, wie z. B. Verstopfungen von Sanitäreinrichtungen, Bodenabläufen und Abflüssen, Entfernen von Graffiti oder Wandschmierereien. Diese Leistungen sind auf Anforderungen der AG als Sonderleistung gegen gesonderte Vergütung zu erbringen. Die ggf. erforderliche Entfernung von Blut, Urin, Stuhl oder Erbrochenen ist im Leistungsumfang inkludiert (eine grobe Vorreinigung würden seitens der AG erfolgen). Schreibtische, Tische, Fensterbänke, usw. können nur gereinigt werden, sofern sie freigeräumt sind. Das Freiräumen ist nicht im Leistungsumfang enthalten. Los 2: 1. Ziele der Reinigung und Leistungsumfang Die Glasreinigung dient der Sauberkeit und der Substanzerhaltung der Reinigungsobjekte. Sie ist anhand der Leistungsverzeichnisse und der Beschreibung der Arbeitsgänge durchzuführen. Die zur Reinigung gehörenden Leistungen sind jederzeit fachgerecht und in der Weise auszuführen, dass ein einwandfreier Reinigungszustand erreicht wird. Die Glas-Rahmenreinigung umfasst die Reinigung und Pflege der Glasflächen sowie der Rahmen (innen wie außen), Beschlägen, Falze, Wetterschenkel, Dichtungen, Innen- und Außenfensterbank siehe letzte Seite. Nicht zum vereinbarten Leistungsumfang gehört die Beseitigung von außergewöhnlichen Verschmutzungen, die sich im Zuge einer Glas-Rahmenreinigung nur mittels besonderer Hilfsmittel entfernen lassen, z. B. Graffiti, Farbaufträge, Fensterbilder, größere Mengen an Klebestreifen. Weiterhin gehören nicht zum Reinigungsumfang Anbauteile wie Jalousien, Plissees, Rollläden und -kästen, auf der Fassade montierte Führungsschienen und vergleichbar.

Interne Kennung: 1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: siehe § 18 Vertragsmuster (Anlage 15 und 15a): § 18, Änderung der Leistung 1. Wird bei Änderungen der Leistung auf Verlangen der AG eine erhöhte Vergütung beansprucht, so muss der AN dies der AG unverzüglich vor der Ausführung der Leistung der Höhe nach schriftlich mitteilen. 2. Die AG behält sich vor, Flächen, Leistungen oder Tätigkeiten zu ändern, anzupassen oder einer Korrektur zu unterziehen. 3. Der AG hat gem. § 132 Abs. 2 GWB die Option, die Unterhaltsreinigung um ein zusätzliches vierstöckiges Bürogebäude von ca. 5.600 m<sup>2</sup> zu erweitern. Die Detailausgestaltung des Gebäudes ist noch nicht bekannt. Die Nutzung soll durch den Fachbereich 4: Informatik erfolgen, so dass die Nutzung der Beschreibung der Gebäude A und B entsprechen wird. Die Vergütung für die Übernahme der Reinigungsleistungen soll anhand der vorliegenden m<sup>2</sup>-Preise der jeweiligen Reinigungsgruppe erfolgen. Die Ausübung der Option muss dem AN in schriftlicher Form,

spätestens vier Monate vor Beginn der Unterhaltsreinigung mitgeteilt werden. Mit der Ausübung der Option wird der AN verpflichtet, die zusätzlichen Unterhaltsleistungen für die angegebene Fläche von ca 5.600 m<sup>2</sup> qm gemäß den vertraglich festgelegten Bedingungen zu dem vom AG benannten Zeitpunkt zu erbringen.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Universitätsstr. 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56070

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Liegenschaften gem. Vertragsmuster, Anlage 15, 15a

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Löhrstr. 78-80

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Bahnhofstr. 32

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Trierer Str. 301

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56072

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Emil-Schüller-Str. 8 und 12

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 60 Monate

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Zuschlagskriterien nach Lose, siehe Anlage 01 Zuschlagskriterien

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: A. Befähigung zur Berufsausübung einschl. Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Selbstauskunft des Bieters (Anlage 06) 2. Erklärung LTTG (Anlage 16)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: B. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungs-summen (Anlage 03): a. Sach- und Personenschäden je EUR 2.000.000,00 b. Vermögensschäden EUR 2.000.000,00 c. Tätigkeitsschäden EUR 100.000,00 d. Verlust von Zugangsberechtigungen, Zu- gangscodes, Codekarten oder Schlüsseln EUR 200.000,00 (jeweils mindestens 2-fach jahresmaximiert) 2. Eigenerklärung Mitarbeiter-/Umsatzentwicklung der vergangenen drei Geschäftsjahre (Anlage 09)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: C. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung Objektbegehung (Anlage 04) 2. Referenznachweis (Anlage 10) 3. Erklärung zur Anwendung des von der ausschreibenden Stelle als verbindlich vorge-gebenen Qualitätssystems (Anlage 14 - nur Los 1) 4. Kurze Beschreibung des einzubringenden elektronischen Qualitätssicherungssystems (max. eine Seite DIN A4) - nur Los 1 5. Darstellung der Organisationsstruktur des Unternehmens (zuständige Niederlassung, Aufgabenbereiche und Qualifikationen in den verantwortlichen Funktionen wie z. B. Auftragsvorbereitung, Kundenbetreuung, Reinigungstechnik, Qualitätsmanagement, Objektleitung - max. zwei Seiten DIN A4) 6. Bieterkonzept für die Auftragsorganisation und Implementierungsphase - nur Los 1

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/03/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich unter den Voraussetzungen des § 56 Abs. 2, 3 VgV vor, dazu aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen; hierfür wird eine Frist von fünf Tagen eingeräumt. Angebote, die die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen nicht enthalten, werden von der Wertung ausgeschlossen (§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV).

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vertragsbedingungen: - 15

Vertragsmuster Los 1 - 15a Vertragsmuster Los 2 - 21 Bewerbungsbedingungen VGV - 22 BVB - 23 Zusätzliche Allg. Vertragsbedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsabschluss geltend

gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB). Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universität Koblenz

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Los 2 Glas-Rahmenreinigung

Beschreibung: Los 1: 1. Ziele der Reinigung und Leistungsumfang Die Unterhaltsreinigung dient der Sauberkeit und der Substanzerhaltung der Reinigungsobjekte. Sie ist anhand der Leistungsverzeichnisse und der Beschreibung der Arbeitsgänge durchzuführen. Die zur Reinigung gehörenden Leistungen sind jederzeit fachgerecht und in der Weise auszuführen, dass ein einwandfreier Reinigungszustand erreicht wird. Die Unterhaltsreinigung umfasst die Reinigung und Pflege der in der Raumliste, den Leistungsverzeichnissen oder der Beschreibung der Arbeitsgänge aufgeführten Fußböden, Wände (Trennwände im Sanitärbereich sowie bei Umkleiden, geflieste Wände in Labors), Treppen, Möbel, Geräte, Fensterbänke, Heizkörper, Türen mit Rahmen, sanitären Anlagen, Waschanlagen, Innenglasflächen, Spiegel und Leuchten. Im Winter sind die Eingangsbereiche notwendigenfalls intensiver zu reinigen. Insbesondere das regelmäßige Reinigen der Schmutzfangeneinrichtungen (wie im Leistungsverzeichnis angegeben) ist zu beachten. Nicht zum vereinbarten Leistungsumfang gehört die Beseitigung von mutwilligen Verschmutzungen, wie z. B. Verstopfungen von Sanitäreinrichtungen, Bodenabläufen und Abflüssen, Entfernen von Graffiti oder Wandschmierereien. Diese Leistungen sind auf Anforderungen der AG als Sonderleistung gegen gesonderte Vergütung zu erbringen. Die ggf. erforderliche Entfernung von Blut, Urin, Stuhl oder Erbrochenen ist im Leistungsumfang inkludiert (eine grobe Vorreinigung würden seitens der AG erfolgen). Schreibtische, Tische, Fensterbänke, usw. können nur gereinigt werden, sofern sie freigeräumt sind. Das Freiräumen ist nicht im Leistungsumfang enthalten. Los 2: 1. Ziele der Reinigung und Leistungsumfang Die Glasreinigung dient der Sauberkeit und der Substanzerhaltung der Reinigungsobjekte. Sie ist anhand der Leistungsverzeichnisse und der Beschreibung der Arbeitsgänge durchzuführen. Die zur Reinigung gehörenden Leistungen sind jederzeit fachgerecht und in der Weise auszuführen, dass ein einwandfreier Reinigungszustand erreicht wird. Die Glas-Rahmenreinigung umfasst die Reinigung und Pflege der Glasflächen sowie der Rahmen (innen wie außen), Beschlägen, Falze, Wetterschenkel, Dichtungen, Innen- und Außenfensterbank siehe letzte Seite. Nicht zum vereinbarten Leistungsumfang gehört die Beseitigung von außergewöhnlichen Verschmutzungen, die sich im Zuge einer Glas-Rahmenreinigung nur mittels besonderer Hilfsmittel entfernen lassen, z. B. Graffiti, Farbaufträge, Fensterbilder, größere Mengen an Klebestreifen. Weiterhin gehören nicht zum Reinigungsumfang Anbauteile wie Jalousien, Plissees, Rollläden und -kästen, auf der Fassade montierte Führungsschienen und vergleichbar.

Interne Kennung: 2

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: siehe § 18 Vertragsmuster (Anlage 15 und 15a): § 18, Änderung der Leistung 1. Wird bei Änderungen der Leistung auf Verlangen der AG eine erhöhte Vergütung beansprucht, so muss der AN dies der AG unverzüglich vor der Ausführung der Leistung der Höhe nach schriftlich mitteilen. 2. Die AG behält sich vor, Flächen, Leistungen oder Tätigkeiten zu ändern, anzupassen oder einer Korrektur zu unterziehen. 3. Der AG hat gem. § 132 Abs. 2 GWB die Option, die Unterhaltsreinigung um ein zusätzliches vierstöckiges Bürogebäude von ca. 5.600 m<sup>2</sup> zu erweitern. Die Detailausgestaltung des Gebäudes ist noch nicht bekannt. Die Nutzung soll durch den Fachbereich 4: Informatik erfolgen, so dass die Nutzung der Beschreibung der Gebäude A und B entsprechen wird. Die Vergütung für die Übernahme der Reinigungsleistungen soll anhand der vorliegenden m<sup>2</sup>-Preise der jeweiligen Reinigungsgruppe erfolgen. Die Ausübung der Option muss dem AN in schriftlicher Form, spätestens vier Monate vor Beginn der Unterhaltsreinigung mitgeteilt werden. Mit der Ausübung der Option wird der AN verpflichtet, die zusätzlichen Unterhaltsleistungen für die angegebene Fläche von ca 5.600 m<sup>2</sup> qm gemäß den vertraglich festgelegten Bedingungen zu dem vom AG benannten Zeitpunkt zu erbringen.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Universitätsstr. 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56070

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Liegenschaften gem. Vertragsmuster, Anlage 15, 15a

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Löhrstr. 78-80

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Bahnhofstr. 32

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Trierer Str. 301

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56072

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Emil-Schüller-Str. 8 und 12

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Zuschlagskriterien nach Lose, siehe Anlage 01 Zuschlagskriterien

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: A. Befähigung zur Berufsausübung einschl. Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Selbstauskunft des Bieters (Anlage 06) 2. Erklärung LTTG (Anlage 16)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: B. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungs-summen (Anlage 03): a. Sach- und Personenschäden je EUR 2.000.000,00 b. Vermögensschäden EUR 2.000.000,00 c. Tätigkeitsschäden EUR 100.000,00 d. Verlust von Zugangsberechtigungen, Zu- gangscodes, Codekarten oder Schlüsseln EUR 200.000,00 (jeweils mindestens 2-fach jahresmaximiert) 2. Eigenerklärung Mitarbeiter-/Umsatzentwicklung der vergangenen drei Geschäftsjahre (Anlage 09)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: C. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung Objektbegehung (Anlage 04) 2. Referenznachweis (Anlage 10) 3. Erklärung zur Anwendung des von der ausschreibenden Stelle als verbindlich vorge-gebenen Qualitätssystems (Anlage 14 - nur Los 1) 4. Kurze Beschreibung des einzubringenden elektronischen Qualitätssicherungssystems (max. eine Seite DIN A4) - nur Los 1 5. Darstellung der Organisationsstruktur des Unternehmens (zuständige Niederlassung, Aufgabenbereiche und Qualifikationen in den verantwortlichen Funktionen wie z. B. Auftragsvorbereitung, Kundenbetreuung, Reinigungstechnik, Qualitätsmanagement, Objektleitung - max. zwei Seiten DIN A4) 6. Bieterkonzept für die Auftragsorganisation und Implementierungsphase - nur Los 1

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/03/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYDSYFC8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich unter den Voraussetzungen des § 56 Abs. 2, 3 VgV vor, dazu aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen; hierfür wird eine Frist von fünf Tagen eingeräumt. Angebote, die die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen nicht enthalten, werden von der Wertung ausgeschlossen (§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV).

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vertragsbedingungen: - 15

Vertragsmuster Los 1 - 15a Vertragsmuster Los 2 - 21 Bewerbungsbedingungen VGV - 22

BVB - 23 Zusätzliche Allg. Vertragsbedingungen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. **Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen

Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universität Koblenz  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Rheinland-Pfalz im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universität Koblenz  
Registrierungsnummer: 07-HSUNIKOLD0000-07  
Postanschrift: Universitätsstr. 1  
Stadt: Koblenz  
Postleitzahl: 56070  
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [beschaffung@uni-koblenz.de](mailto:beschaffung@uni-koblenz.de)  
Telefon: 0261-287-1811

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
Registrierungsnummer: DE355604198  
Postanschrift: Stiftstr. 9  
Stadt: Mainz  
Postleitzahl: 55116  
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)  
Telefon: 06131-16-2234

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### **8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b67c51bc-afac-4a13-ba25-3ddfba042a4b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/02/2025 13:04:02 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 74597-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2025

Datum der Veröffentlichung: 04/02/2025